



Lüneburger Bürgerstiftung

Lüneburger Bürgerstiftung

Lüneburger Bürgerstiftung

Der Rote Hahn braucht Sie!

Bitte überweisen Sie an

Lüneburger Bürgerstiftung
unter dem Stichwort
„Roter Hahn“
Sparkasse Lüneburg
IBAN
DE11 2405 0110 0065 2309 48
BIC NOLADE21LBG

Weitere Informationen gibt es bei
Elke Frost, 47634.

Vorstandsvorsitzende

Lüneburger Bürgerstiftung
Rathaus Am Ochsenmarkt
21335 Lüneburg



!

!

Die Lüneburger Bürgerstiftung -! Wer wir sind - ! und wie Sie helfen können.!

Die Wurzeln der Lüneburger Bürgerstiftung reichen zurück bis ins Mittelalter. Lüneburger Bürger haben der Stadt Lüneburg seit je im Laufe der Jahrhunderte große und kleine Vermögen für wohltätige Zwecke gestiftet.!

Um diese Vermögen den veränderten sozialen Verhältnissen anzupassen und nahe den ursprünglichen Stiftungszwecken sorgfältig verwalten zu können, hat die Stadt Lüneburg eine Reihe ihrer historischen Stiftungen 2005 zusammengefasst - das mittelalterliche Hospiz „Roter Hahn“ mit 11 kleinen Wohnungen gehört dazu. So entstand die neue rechtlich selbständige Lüneburger Bürgerstiftung;!

sie ist laut Satzung den Stiftungszwecken Förderungen in der Jugend- und Altenhilfe verpflichtet.!

Jährlich fördert die Stiftung rund 20 Projekte, die in besonderer Weise das Miteinander von Jung und Alt stärken, die Verbundenheit der Generationen .!

Gleichzeitig muss die Bürgerstiftung das ihr anvertraute wertvolle Baudenkmal Roter Hahn erhalten.!

Nun ist das jahrhundertealte Gebäude vom Verfall bedroht und schafft ein Überleben nur mit einer umfassenden Sanierung und Modernisierung."

Der Rote Hahn, in der Rote-Hahn-Straße im Wasserviertel, ist eines der bedeutendsten Baudenkmäler Norddeutschlands aus dem Jahre 1478, ein mittelalterliches Wohnstift und sein Hof ist einer der schönsten Plätze Lüneburgs. Das denkmalgeschützte Gebäudeensemble diente lange Zeit der Krankenpflege und Armenbetreuung. Heute ermöglicht die Lüneburger Bürgerstiftung, wie im Testament des Stifters vorgesehen, „den Ärmsten der Armen“ in den 11 kleinen Wohnungen zu leben.!

"

Das Juwel muss erhalten bleiben!

Bauphysikalische Untersuchungen, haben gravierende Mängel und unumgänglichen Sanierungsbedarf aufgedeckt:!

Mängel im Fassaden- und Dachbereich. Versalztes Mauerwerk, Fenster, Türen und Treppen, die nicht mehr halten, energetische Verbesserungen.!

Ein Projekt für mehr als 1 Million Euro!

Die 2011 veranschlagte Investition in Höhe von ! 1 Million Euro ist gedeckt durch Eigenmittel, Hilfen der Stadt und u.a. aus dem Topf der städtebaulichen Förderung für das Wasserviertel. Schon heute ist jedoch klar: die eng kalkulierten Mittel reichen bei weitem nicht aus. Die Instandsetzung ist umfassender als voraussehbar war. !

Zusätzliche Schadstoffbeseitigung aus früheren Sanierungen, morsche tragende Holzkonstruktionen, sowie Kostensteigerungen im Handwerk haben zu erheblichen Mehrkosten geführt. Diese kann die gemeinnützige Bürgerstiftung aus weiteren eigenen Mitteln nicht aufbringen und ist auf Hilfe angewiesen.!

Viele helfen, das Juwel zu sichern!

Denn den Nutzen haben wir alle, wenn die Schönheit der Stadt, bedingt durch ihre historische Bausubstanz, erhalten wird. Wir alle erfreuen uns an der Schönheit der historischen Stadt! Und der Rote Hahn ist eines der letzten und wichtigsten Zeugnisse aus alter Zeit.!

Deshalb wirbt die Lüneburger Bürgerstiftung um die Spendenbereitschaft wohlmeinender Bürger.!

Viele Bürger spenden, die inhabergeführten Hotels und Geschäfte spenden, die Kommune übernimmt einen Anteil, der Förderverein Altstadt, ALA, setzt sich ein, große Stiftungen fördern die Sanierung.!

Wir kommen voran -aber wir sind nicht am Ziel.!

Bitte helfen auch Sie!